

Veröffentlichung gemäß § 8 a sowie „Anhang V Information der Öffentlichkeit“ der Störfallverordnung (12. BImSchV)

1. Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs

Betreiber:
Thoma Metallveredelung GmbH Achstrasse 14, 87751 Heimertingen
Betriebsbereich:
Galvanikanlagen

2. Bestätigung des Betriebsbereichs

Der Betriebsbereich unterliegt der Störfallverordnung und entspricht einem Betrieb der unteren Klasse.
Der Betriebsbereich wurde der Behörde (Landratsamt Unterallgäu) angezeigt. Für den Betriebsbereich wurde ein Sicherheitskonzept erstellt und ein Sicherheitsmanagementsystem eingerichtet

3. Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich






Die Firma Thoma Metallveredelung GmbH betreibt in Heimertingen Anlagen zur Oberflächenbehandlung von Metallen durch ein elektrolytisches oder chemisches Verfahren mit einem Volumen der Wirkbäder von über 30 Kubikmeter. Bei der Firma Thoma erfolgt die Bearbeitung von Serien- und Einzelteilen in jeder gewünschten Schichtstärke, bzw. nach Funktion und Beanspruchung der Teile durch u.a.

- Hartverchromung von Stahl- oder Buntmetallteilen
- Chemisch Nickel als Nickel-Phosphor-Legierungsüberzüge für Stahl-, Buntmetall- oder Aluminiumteilen
- Beschichtung mit Chemisch Nickel und Hartchrom als Kombinationsschichtsystem für Stahl-, Grauguß- oder Buntmetallteilen
- Beschichtungen mit
alkalisch Zink für flitterfreie Trommelbeschichtung,
schwach sauer Zink für gehärtete Grundwerkstoffe und Guss.
alkalisch Zink für Rohre und Profile.
- Zink-Nickel Legierungsabscheidung für Stahl- und Messingteile
- Kupfer-Nickel-Chrombeschichtung für dekorativen Oberflächenschutz für Zinkdruckguss-, Stahl- und Messingteile
- Bronzebeschichtung für Zinkdruckguss- und Stahlteile



4. Bezeichnung oder Gefahreneinstufung der vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe sowie deren wesentliche Gefahreneigenschaften

In unserem Betrieb werden i. W. Chrom- und Cyanverbindungen sowie gewässergefährdende Stoffe verwendet, welche unter die Störfall-Verordnung fallen.

Chromsäure:

				
GHS 06: akute Toxizität	GHS 03: Brandfördernd	GHS 08: Gesundheitsgefahr	GHS 05: Ätzwirkung	GHS 09: Gewässergefährdend

Cyanverbindungen:

	
GHS 06: akute Toxizität	GHS 09: Gewässergefährdend

5. Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.

- Es erfolgt eine Alarmierung der freiwilligen Feuerwehr Heimertingen durch eine telefonische Meldung eines Brandes, die bei Alarmen oder Störfällen ausrückt und erforderlichen Maßnahmen ergreift.

Austritt von wassergefährdenden Stoffen:

Bei Austritt von wassergefährdenden Stoffen sind keine direkten Auswirkungen auf die Nachbarschaft zu befürchten. Die Anlagen verfügen über ausreichend dimensionierte Auffangwannen bzw. Rückhaltesysteme. Beim Austritt der genannten Stoffe kann es in **keinem Fall** zu einer Freisetzung von Gasen oder Dämpfen kommen, die zu einem Brand oder einer Explosion führen.

Ein Austritt von wassergefährdenden Stoffen mit Auswirkungen auf die Umwelt oder Bevölkerung wird ausgeschlossen.

- Entzündbare Stoffe werden nicht eingesetzt. Sollte es dennoch zu Bränden kommen, entstehen Rauchgase, die in Windrichtung über das Werksgelände hinaus gelangen können. Rauchgase enthalten Verbrennungsprodukte wie Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Wasser, Ruß und teilweise auch unvollständig verbrannte Bestandteile.

Sollte dieser Brandfall eintreten und Brandgase durch eine ungünstige Wetterlage dennoch wahrnehmbar sein, ist es angeraten, geschlossene Räume aufzusuchen und die Fenster zu schließen. Auswirkungen durch Hitzeentwicklung im Brandfall sind auf den Standort Thoma beschränkt.

6. Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist

Die letzte Vor-Ort-Besichtigung durch die Überwachungsbehörde fand am **22.06.2023** statt

Ausführlichere Auskünfte bzgl. der Inspektion können bei der Behörde eingeholt werden:

Landratsamt Unterallgäu Herr Markus Seitel

Bad Wörishofer Str. 33
87719 Mindelheim
Sachgebiet Immissionsschutz
Tel.: 08261-995-391

7. Weiterführende Informationen:

Weitere Informationen über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Falle eines Störfalles erteilen wir gerne auf Anfrage (08335/9822-0)